



Schulnachrichten aus dem Maria-Ward-Gymnasium **Schuljahr 2018/2019 – Nr. 3 / Januar 2019**

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen,

ich hoffe, Sie und Ihre Töchter sind gut in das neue Jahr 2019 gestartet, das viele schöne Momente für Sie und auch reichlich motivierende schulische Erfolge bereithalten möge!

Ein großes Dankeschön: Christkindlesmarkt 2018

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten der Schulfamilie, die unseren traditionellen Christkindlesmarkt am ersten Adventswochenende 2018 wieder zu einem vollen Erfolg haben werden lassen: Schülerinnen, Lehrerinnen, Lehrer, Eltern, Verwaltung, Hauspersonal und Schwestern der Congregatio Jesu trugen mit ihrem enormen Engagement in dieser „stillen“ Zeit dazu bei, dass es ein toller Weihnachtsmarkt wurde und dass die stolze Spendensumme von 10.500 € erwirtschaftet werden konnte.

Die Schülerinnen der SMV haben sich dafür ausgesprochen, die Projekte von „Toy-Run Erlangen“, des Frauenhauses in Bamberg, der CJ in Simbabwe, eines Kindergartens in Soweto (Südafrika) sowie des Vereins „Pfad für Kinder“ zu unterstützen.

Mitteilungen im Umfeld des Zwischenzeugnisses

Am Freitag, den 15.02.2019, erhalten ihre Töchter aus den Klassen 5 bis 11 das Zwischenzeugnis in der 5. Unterrichtsstunde; der Unterricht endet an diesem Tag um 12.10 Uhr.

Beim Zwischenzeugnis handelt sich um eine Zwischenbilanz zum Schulhalbjahr, mit der keine versetzungsrelevanten Entscheidungen verbunden sind. Dennoch, um sie ggf. bei Überlegungen zur Schullaufbahn zu unterstützen, einige beratende und schulrechtliche Informationen:

Hinweise unserer Schulpsychologin, Frau StDin i.K. Ulrike Schleifer

In wenigen Tagen wird Ihre Tochter das Zwischenzeugnis erhalten. Dieses gibt Rückmeldung über den Leistungsstand der Schülerin im ersten Schulhalbjahr und ist deshalb oft Ausgangspunkt für Familien zu überlegen, wie es in den folgenden Monaten weitergehen soll. Viele Schülerinnen freuen sich über ihre Leistungsergebnisse und der Erfolg trägt dazu bei, sich weiterhin anzustrengen. Andere Schülerinnen sind nicht zufrieden mit dem Erreichten. Ein Zeugnis sollte weder verharmlost noch dramatisiert werden. Es stellt kein endgültiges oder unabänderliches Urteil dar. In den kommenden Monaten ist genügend Zeit, schlechte Leistungen auszugleichen.

Besprechen Sie gemeinsam, welche der vielen Faktoren, die für das Zustandekommen von Noten verantwortlich sind, eine Rolle spielen: die Begabung, Vorkenntnisse, Motivation, das Lernverhalten, das Lernumfeld oder die Mitarbeit im Unterricht. Im Gespräch ist es wichtig, dass nicht Vorwürfe und Enttäuschung im Vordergrund stehen, sondern die Überzeugung, dass Veränderungen möglich sind. So können Wissenslücken z.B. durch Nachhilfestunden geschlossen werden. Aktive Mitarbeit im Unterricht führt dazu, dass der Unterricht nicht so langweilig ist und dass der Stoff schneller und besser verstanden wird. Die Schülerin selbst sollte einen Plan erstellen und auflisten, welche Lücken sie hat und wie sie den nachzuholenden Lernstoff einteilen will. Dabei sollte sie sich nicht zu viel vornehmen, sondern lieber jede Woche kleine Einheiten wiederholen, weil sonst die Gefahr besteht, dass die Lust am Lernen bald verfliegen ist.

Wenn Sie sich trotz gemeinsamer Überlegungen nicht sicher sind, wie es weitergehen soll, stehen wie immer die Fachlehrkräfte sowie die Beratungslehrer und ich Ihnen gerne für Gespräche zur Verfügung.

Sie können mich am Donnerstag von 11.25 Uhr bis 12.10 Uhr telefonisch unter der Nummer 29608-42 erreichen. Ansonsten hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer im Sekretariat (Tel.: 29608-0). Ich rufe Sie dann zurück. Sie können mir auch eine E-Mail schicken (scu@mws-bamberg.de).

Alles Gute für das zweite Schulhalbjahr wünscht Ihnen und Ihrer Tochter
Ulrike Schleifer, Schulpsychologin

Schulrechtliche Informationen aus der gymnasialen Schulordnung (GSO)

Freiwilliger Rücktritt (Auszug aus GSO § 37)

(1) Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können Schülerinnen und Schüler freiwillig wiederholen oder spätestens zwei Wochen nach Ende des Halbjahres aus den Jahrgangsstufen 6 bis 10 in die vorherige Jahrgangsstufe zurücktreten; sie gelten nicht als Wiederholungsschülerinnen und Wiederholungsschüler. [...]

(4) Ein Rücktritt im Verlauf eines Ausbildungsabschnitts ist nicht zulässig. Schülerinnen und Schüler, die in der Qualifikationsphase am Ende des Ausbildungsabschnitts 11/2 oder 12/1 zurücktreten, müssen zwei aufeinander folgende Ausbildungsabschnitte wiederholen. Bei einem Rücktritt am Ende des Ausbildungsabschnitts 11/1 muss auch das zweite Halbjahr der Jahrgangsstufe 10 wiederholt werden, die Ergebnisse des Ausbildungsabschnitts 11/1 verfallen. Schülerinnen und Schüler, die am Ende des Ausbildungsabschnitts 11/1 oder 11/2 zurücktreten, haben keinen Anspruch darauf, dass Kurse eingerichtet werden, die ihnen die Beibehaltung des ursprünglich gewählten Kursprogramms ermöglichen. Finden Schülerinnen und Schüler bei Rücktritt am Ende des Ausbildungsabschnitts 12/1 ihr Kursprogramm nicht mehr vor, trifft die oder der Ministerialbeauftragte eine Sonderregelung. Behalten zurückgetretene Schülerinnen und Schüler ihre ursprünglich gewählten Fächer bei, können sie wählen, ob sie in die Gesamtqualifikation das Gesamtergebnis des ersten oder des zweiten Durchlaufs einbringen. Die Ergebnisse des Projekt-Seminars zur Studien- und Berufsorientierung und des Ausbildungsabschnitts 11/2 im Wissenschaftspropädeutischen Seminar sowie das Ergebnis der Seminararbeit können auf Antrag der Schülerin oder des Schülers beibehalten werden; bei einem Rücktritt am Ende des Ausbildungsabschnitts 11/2 ist die Fortsetzung eines Seminars oder beider Seminare mit Zustimmung der Schulleiterin oder des Schulleiters möglich.

Wenn Schülerinnen bzw. Eltern den freiwilligen Rücktritt in Erwägung ziehen, bitten wir um vorherige Rücksprache mit der Schulleitung.

Der Antrag auf den freiwilligen Rücktritt muss termingerecht (spätestens 14 Tage nach dem Zwischenzeugnis) und schriftlich an das Direktorat gestellt werden.

Qualifizierender Abschluss der Mittelschule

Allgemein gilt: Externe Prüflinge melden sich an ihrer Sprengelschule an (Adresse entscheidet!). Das heißt konkret, dass Schüler aus den Umlandgemeinden sich dort anmelden, Schüler aus der Stadt in der Schule, in die sie in die 5. Haupt-/Mittelschulklasse gegangen wären.

Die Anmeldung im Sekretariat der zuständigen Schule muss spätestens bis zum 01. März des Schuljahres erfolgt sein (Ausschlussstermin!). Die Schüler sollen eine Kopie des Zwischenzeugnisses mitbringen.

Schüler aus der Stadt Bamberg werden dann je nach Wahl des Projektprüfungsbereiches einer der fünf Bamberger Mittelschulen zugeteilt.

Hinweis für Klasse 10: Besondere Prüfung für Schülerinnen (betrifft Jahreszeugnis)

Schülerinnen der Jahrgangsstufe 10, denen wegen der Note 6 in einem oder Note 5 in zwei Vorrückungsfächern die Vorrückungserlaubnis nicht erteilt worden ist und die in den übrigen Vorrückungsfächern keine schlechtere Note als 4 erhalten haben, können durch die Besondere Prüfung den mittleren Schulabschluss erwerben. Das einmal erworbene Recht zur Teilnahme an der Besonderen Prüfung bleibt erhalten, wenn bei Wiederholung der Jahrgangsstufe 10 nicht die nach Satz 1 erforderlichen Leistungen erzielt wurden (§ 67 GSO).

Eine Wiederholung der ohne Erfolg abgelegten Besonderen Prüfung ist nur einmal zulässig, sofern die Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums wiederholt wird und erneut die Voraussetzungen des Abs. 1 vorliegen (§ 67 Abs. 7 GSO).

Die Erziehungsberechtigten bzw. die volljährigen Schülerinnen stellen den Zulassungsantrag bei der zuletzt besuchten Schule möglichst noch vor Ferienbeginn, jedoch spätestens eine Woche nach Aushändigung des Jahreszeugnisses.

Die Schulleiterin oder der Schulleiter überprüfen, ob die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind und entscheiden über die Zulassung.

Schulgeldbescheinigungen

Zusammen mit dem Zwischenzeugnis erhalten Sie die Schulgeldbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt für das Kalenderjahr 2018.

Initiative der Umweltgruppe: Sammeln alter Handys und Druckerkartuschen

Liebe Eltern, über 100 Millionen ausgediente Handys liegen in deutschen Schubladen. Dabei werden darin wertvolle Rohstoffe verbaut, die oft unter menschenunwürdigen Bedingungen abgebaut werden. Wir wollen nun diese Handys einem guten Zweck zuführen und starten deshalb eine Sammelaktion von alten Handys an der Schule. Zusammen mit dem kirchlichen Hilfswerk „missio“ werden die Handys von der Partnerorganisation „Mobile-Box“ recycelt und außerdem erhält „missio“ einen Anteil des Erlöses für soziale Projekte für ausgebeutete Familien in den Abbaugebieten der Rohstoffe. Entfernen Sie die SIM- und Speicherkarten und geben Sie Ihr Handy inklusive Akku in der Schule ab.

Abgabestelle für Handys: Biologieraum 2.

Außerdem weisen wir nochmal darauf hin, dass wir schon lange leere Tinten- und Tonerkartuschen sammeln, die von einer Firma recycelt und neu befüllt werden. Auch hier gilt:

Abgabestelle für Druckerkartuschen : Biologieraum 2.

Die Umwelt- und Fairtrade-Gruppe freut sich, wenn Sie uns tatkräftig unterstützen!

B. Bücken, Umweltbeauftragte

Berufspraktikum

Das verpflichtende Berufspraktikum in der 9. Jahrgangsstufe wird vom 25.02. bis 01.03.2019 durchgeführt. Die Schülerinnen berichten im Rahmen eines Klassenelternabends von ihren Erfahrungen. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

„Zyklusshow“ und „WaageMut“

Zusätzlich zum Sexualkundeunterricht der 5. Jahrgangsstufe findet während der Unterrichtszeit (26. und 27.02.2019) das Projekt „Zyklusshow“, das von einer diözesanen Referentin begleitet wird, statt. Dabei soll eine kindgerechte und ganzheitliche Aufklärungsarbeit, z.B. den weiblichen Zyklus betreffend, geleistet werden.

Das Projekt „WaageMut“ wird für Schülerinnen der 9. Klassen angeboten (Februar 2019).

Die einführenden Elternabende hierzu finden am 29.01.2019 (9. Klasse) bzw. 04.02.2019 (5. Klasse) statt.

Infektionsschutz

Im Rahmen des Infektionsschutzes an Schulen weisen wir darauf hin, dass die Schule beim Auftreten folgender Erkrankungsfälle unverzüglich zu informieren ist:

Ringelröteln, Masern, Windpocken, Influenza (Virusgrippe), Mumps, Keuchhusten, Scharlach, Röteln, Hepatitis A.

Schulfahrten

Studienfahrten und Begegnungen im Ausland, beispielweise Schüleraustauschprogramme, stellen für die Schülerinnen wertvolle Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten dar. Die Maria-Ward-Schule pflegt hier seit Jahren feste Beziehungen zu Auslandsschulen beispielsweise in Frankreich, Polen oder China.

Über anstehende Schulfahrten, Studienfahrten und Schüleraustauschprogramme werden Sie als Eltern der jeweiligen betroffenen Jahrgangsstufe spezifisch informiert.

Es ist uns wichtig, dass jede Schülerin an diesen Angeboten prinzipiell teilnehmen kann, sodass ich sie ermuntere, mit Frau Birgit Augustin aus dem Sekretariat Kontakt aufzunehmen, falls finanzielle Engpässe vorliegen sollten. Sie kann über Förder- und Zuschussmöglichkeiten informieren. Nach einem Beschluss des Schulforums sollen die Kosten für Studienfahrten (insbesondere Abiturfahrten, die ein Reiseziel im Ausland haben) 600 € nicht überschreiten.

Wir hoffen, dass unser umfangreiches schulisches Angebot und die Atmosphäre, in der ihre Töchter an MW lernen können, von ihnen positiv wahrgenommen wird. So würden wir uns freuen, wenn sie auch anderen Eltern, deren Töchter vor dem Übertritt stehen, auf unseren Informationsabend über die Neuaufnahme für das kommende Schuljahr informieren!

Neuanmeldungen für die 5. Jahrgangsstufe im Schuljahr 2019/20

Der Informationsabend für die neu eintretenden Schülerinnen in die Jahrgangsstufe 5 findet am 14.03.2019 ab 18.30 Uhr in der neuen Aula (Edelstraße 8) statt. Für die Kinder gibt es ein eigenes Programm. Beachten Sie bitte auch die Hinweise im „Fränkischen Tag“ bzw. in den Gemeindeblättern und im Heinrichsblatt.

Sie werden an diesem Abend über die gymnasiale Schullaufbahn, über die besonderen Angebote des Maria-Ward-Gymnasiums und über die Aufnahmemodalitäten und Termine informiert. Selbstverständlich stellt sich bei dieser Gelegenheit auch unsere Tagesschule mit ihrem Angebot vor.

Am Dienstag, 30.04.2019 von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr besteht die Möglichkeit, Geschwister für die 5. Klasse am Gymnasium bzw. an der Realschule anzumelden.

Die allgemeine Voranmeldung findet am Donnerstag, 02. und Freitag, 03.05.2019 von 14.00 bis 17.00 Uhr statt, die endgültige Anmeldung dann am Mittwoch und Donnerstag (08./09.05.2019) 9.00 – 16.00 Uhr und Freitag (10.05.2019) 9.00 – 12.00 Uhr

Nach dem mittleren Schulabschluss an das MW-Gymnasium: Die Einführungsklasse

Das MW-Gymnasium bietet auch im Schuljahr 2019/20 eine Einführungsklasse an. Bei dieser besonderen Klasse handelt es sich um ein spezielles Angebot für Schülerinnen mit dem Mittleren Schulabschluss (Realschule, Wirtschaftsschule, Mittelschule), die über den Weg der gymnasialen Oberstufe ihre allgemeine Hochschulreife (Abitur) erwerben wollen. Bitte informieren Sie sich direkt bei der Schule. Termin für die späteste Voranmeldung zur Einführungsklasse ist der 28.02.2019 (im Sekretariat der Maria-Ward-Schule).

Hausordnung und Handynutzung

Nach einem Schulforumsabschluss des letzten Schuljahres testete die Maria-Ward-Schule seit Mai letzten Jahres einen sehr offenen Umgang mit Handys bzw. internetfähigen Endgeräten.

Die beobachteten Verhaltensweisen und Erfahrungen wollen wir in mehreren Maßnahmen besprechen und letztendlich in einer Hausordnung verankern, die von allen Beteiligten zusammen erarbeitet und als Vorschlag in der nächsten Schulforumssitzung Eingang finden wird.

Diese Maßnahmen sind im Einzelnen:

- Klausurtagung der 1. Klassensprecherinnen mit ihren Verbindungslehrkräften und dem Informationswissenschaftler Ronald Kaiser am 18.02.2019 im Heinrichssaal in Bamberg.
- „Netzgänger“-Ausbildung einzelner Neuntklässlerinnen an der Universität Bayreuth als Medienscouts mit MiB-Tutorin Frau Spulak am 18.02.2019.
- Pädagogischer Tag der Lehrkräfte (voraussichtlich im März)
- Thematisierung im Elternbeirat
- Schulforumssitzung


Wir erwarten durch diese Vorgehensweise eine von der gesamten Schulfamilie getragene Hausordnung, die nicht auf Verbote, sondern auf Einsicht setzt.

**Ernährungssprechstunde im Rahmen unseres Schulkonzeptes
„ Physisches und psychisches und Wohlbefinden“**

Eine gesunde und vollwertige Ernährung ist für das physische und psychische Wohlbefinden sowie für optimale Leistungsfähigkeit in der Schule besonders wichtig. Deshalb können sich Schülerinnen und Eltern ab sofort in der Ernährungssprechstunde von Pia Dormann-Folger (Dipl. Oec. troph. FOL i.K.) persönlich und individuell beraten lassen. Die Ernährungssprechstunde findet donnerstags von 12.10 -13.00 Uhr oder nach individueller Absprache statt.

Zu den Beratungsangeboten zählen:

- Informationen zu vollwertiger und gesunder Ernährung
- Beratung zu Ernährung bei Sport
- Hilfe beim Abnehmen oder Zunehmen
- Informationen und Beratung bei ernährungsbedingten Erkrankungen
- Beratung bei Zölliakie, Sprue, Nahrungsmittelallergien oder Unverträglichkeiten



Stephan Reheuser, OStD i.K.
Schulleiter MW-Gymnasium

**Eine aktuelle Terminübersicht finden
Sie auf Seite 7**

✂-----
Bitte diesen Abschnitt bis zum 28.01.2019 bei der Klassenleitung abgeben.

Die Schulnachrichten Nr. 3 / Januar 2019 an die Eltern der Schülerinnen des Maria-Ward-Gymnasiums habe ich erhalten.

Name der Tochter:, Klasse..... G

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Auf einige wichtige Termine der nächsten Monate möchte ich sie besonders hinweisen:

Termine			
29.01.2019	Di	GG 9. Klassen	Elternabend WaageMut , neue Aula, 18.30 Uhr
31.01.2019	Do	7. Klassen	Info-Elternabend Zweigwahl SG (F) oder WR, 18.30, neue Aula
01.02.2019	Fr	Q12	Zeugnis AA 12/1
01.02.2019	Fr	7.+8.+10. Klassen	Diercke-Wettbewerb
04.02.2019	Mo	5. Klassen	Elternabend „Zyklusshow“ (18:30 Uhr)
04.-05.02.2019	Mo	5., 6.,7. Klassen	Maria-Ward-Gottesdienste
06. - 08.02.2019		6. Klassen	Orientierungstage Burg Feuerstein
07. - 11.02.2019	Do - Mo	9. Klassen	WaageMut, neue Aula, Einteilung
11.02.2019	Mo		Unterstufenfasching, Gymnastiksaal, 13.30 Uhr
11.02.2019	Mo	alle LK	Unterrichtsende nach der 6. Stunde (Zeugnis-konferenzen)
11.02.2019			Unterstufenfasching, Gymnastiksaal, 13.30 Uhr
12.02.2019	Di	9. Klassen	Info-Elternabend „Spanisch spätbeginnend“
15.02.2019	Fr		Zwischenzeugnisse; Unterrichtsende nach der 5. Stunde
18.02.2019	Mo	SMV, Klassenspr.	Klausurtagung (in Bamberg)
20.02.2019		Q11	Tag an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
21./22.02.2019		Schülerzeitung	Seminar Schülerzeitung auf Schloss Banz
21.02.2019	Do	Q11	Elternabend Berufs- und Studienorientierung, neue Aula, 19.00 Uhr (Herr Denkler)
27.02.2019	Mi	8. Jgst.	VERA-Test Mathematik
27.02.2019	Mi		Kammermusik bei Kerzenschein, 19.00, Mu1
28.02.2019	Do		Tagesschulfasching, alte Aula, 14.00 Uhr
25.02. - 01.03.2018		9. Jgst.	Betriebspraktikum, Frau Mielke
02. - 10.03.			Frühjahrsferien
11. - 18.03.2019	Mo-Mo		Frankreich-Austausch
14.03.2019	Do		18:30, Informationsabend für kommende 5. Klassen, neue Aula
15.03.2019	Fr		Schulball, Turnhalle oben und Gymnastiksaal
18.-19.03.19		10c	Europa-Seminar (Schloss Schney)
21.03.19	Do	5.-10. Kl.	„Känguru-Wettbewerb“ (Mathematik)
01. - 12.04.2019		10. Jgst.	DELTA-Prüfungen
10.04.2019	Mi		Hausmusikabend (neue Aula)
02.- 03.05.2019			Gespräche Voranmeldung Neuaufnahmen
16.05.2019	Do		16:00 - 19:00, 2. Elternabend
08.-10.05.			Endgültige Anmeldung der neuen 5. Klassen
09.05.2019	Do	5.-10. Klasse	Bundesjugendspiele
03. - 07.06.2019	Mo-Fr	Q11	Sozialpraktikum
28.06.2019	Fr	Q12	Abiturfeier
08. - 12.07.2019		10. Klassen	Berlinfahrt
11.07.2019	Do	7. Klassen	Präventionsworkshop „Hau ab!“ (Dirk Bayer)
15. - 20.07.2019	Mo -Sa		Taizé-Fahrt
16. - 19.07.2019			Chor/Orchesterfahrt nach Fulda
19.07.2019	Fr	alle außer Q11,12	Wandertag
20.07.2019	Sa		Kennenlernvormittag neue 5. Klassen
22.07.2019	Mo		Sommerkonzert
26.07.2019	Fr		Zeugnisvergabe, letzter Schultag